

## Mis Handy.

Ich ha mis Handy im Griff! Also ehrlich gseit, es isch e so: Mir hend eus im Griff, oder besser sozsäge gägesitig im Griff. Ich verschtecke glägentlich s`Handy im Hosesack oder im Täschli und lah mich vo dem Plaggeischt eifach nöd as Gängelband näh!

Im Täschli isch es aber besser versorget. Will im Hosesack, da gschpür ich s`Handy uf em Oberschenkel und...

„Hesch nöd ghört wie`s pipset, du Ignorant? Hesch es WhatsApp! Lueg doch was me dir gschriebe het, du Düppel!“ so hetzt es mich, wenn es uf mim Oberschenkel sini Hülle luschtvoll riebt.

Ich versueche mich abzlenke, nöd here z`lose. Ich schiebe s`Nastuech zwüsche s`Handy und der Oberschenkel, damit ich sinere Versuechig nöd erliege.

Klar, ich sötti scho lang mol luege, öb d`Börse schtiegt oder abtaucht. Öb mini EVOLVA-Aktie immer no um 55 Rappe ume torkle. Öb em Trump sini Verschprächige immer no glaubt werde in Amerika und d`Börse beflügle.

Schlussendlich chan ich der “Tages Anzeiger“ läse uf em Handy, wenn ich will. Aber jetzt sött ich eigentlich eher mol nöd welle der Tagi läse, süscht verlüre ich e Bitz d`Hochchtig vor mim scharke Wille. Wenn er denn au so schark isch wie ich meine!

Ich schtriche zärtlich über der Hosesack und gschpüre das 12 x 6 x 1cm grosse IPhon SE. Bin ich jetzt es Weichei oder nöd? Lass ich mich vo somene Schiess-Handy lah tyrannisiere, oder han ich en sackscharke Wille und es cha mir i d`Schueh blase?

Ich has übrigens au scho versuecht, unterwegs der Ton abzschtele und uf Vibration um z`schalte. Aber e so luschtig isch es au nöd, wenn nebe mim Elefäntli s`Handy vibriert und das no ziemlich lang!!! Versuech misslunge, Experiment abbroche!

Heinzi, nimm dich zäme, lass dich nöd verführe!

Aber was isch, wenn es mini Frau isch, wo mir no öppis will säge was ich söll hei näh vom Migros? Denn chum ich hei und ghöre sie jammere:

„Warum hesch dis Handy nöd abgnah, wenn`s scho bi dir hesch? Für was nimmsch es denn eigentlich mit?“

Das sind doch Argument, wo me eifach nöd chann uf d`Site schiebe, isch das klar Heinzi?!

Ich zwänge mini Hand langsam in Hosesack und loh mini Finger über s`Kunstleder-Etui gleite. Jetzt chann ich mich no zrugg zieh und do dermit mini Würde bhalte.

Aber will ich das überhaupt? Nei will ich nöd! Schlussendlich bin ich en freie Schwyzerbürger und lah mir vo mim Wille nöd immer vorschriebe, was ich z`tue ha! Wenn ich im Handy will d`Aktiekurs aluege, denn mach ich das, isch das klar!!!

Ich nimm s`Handy füre und will zerscht weder d`Aktiekürs no s`SMS vo minere Frau a luege, sondern das Video, wo eine vo mine Chegelkollege mir gschickt het. Schlussendlich muess me ja Prioritäte setze. D`Wichtigkeit vo de Mitteilige isch s`A und s`O vo eme verantwortigsvolle Gebruch vo so eme Werkzeug, isch das klar! Zerscht chöme d`Video, denn d`Börse und denn d`SMS vo ....., oder söll ich nöd zerscht doch s`SMS vo minere Frau.....? Ich ändere d`Reihefolg und luege zerscht i d`Börse, denn das gaht am schnellste! Ich bi ja au no nöd i der Migros aglangt, so dass es immer no längt, wenn ich der Ichaufszettel muess ergänze.

Ihr gsehnds, ich ha min Wille dure gsetzt. Ich ha bewiese, dass ich e so es Grätli, wo chönnti langsam d`Macht über mich überneh, cha i d`Schranke wiese! Ich bin eifach schtolz über mich!